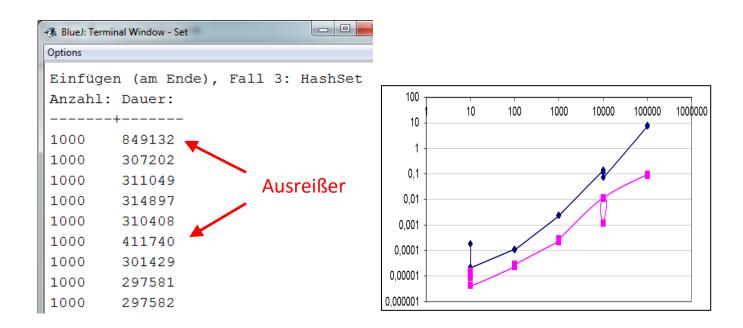
SEW, III. Jahrgang Übungsangaben

AU06 – Performancevergleiche Collections

Die folgenden Messungen sollen mit Hilfe der Methode system.nanoTime () durchgeführt werden. Diese Methode liefert den aktuellen Zeitstempel in der höchsten verfügbaren Genauigkeit als long-Wert zurück. Durch mehrfachen Aufruf bzw. Subtraktion der Rückgabewerte kann die Laufzeit eines Programmteils bestimmt werden.

Vergleiche die Laufzeit für das Einfügen von Elementen des Typs Integer jeweils bei ArrayList, LinkedList, HashSet, TreeSet, HashMap und TreeMap. Führe die Messung für 10, 100, 1.000, 10.000, 100.000 und 1,000.000 Elemente durch. Wiederhole jede Messung mehrere Male, um Messergebnisse ausschließen zu können, die durch externe Einflüsse (Speicherverwaltung, Betriebssystem) verfälscht wurden. Dokumentiere den Verlauf der Laufzeiten als Tabelle und als Grafik (z.B. mittels Excel).



SEW, III. Jahrgang Übungsangaben

Führe die Messungen für folgende Szenarien durch:

• **Einfügen** in die Collection:

- AU06a ArrayList / LinkedList: Einfügen unterschiedlicher Objekte vom Typ Integer jeweils mit einem sequenziell aufsteigenden Wert von 0...anzahl am Ende der Liste.
- AU06b ArrayList / LinkedList: wie AU06a, aber am Beginn der Liste.
- AU06c ArrayList / LinkedList: wie AU06b, aber jeweils mit einem zufälligen Wert im Intervall
 0...anzahl an zufälliger Stelle (z.B. index = Wert!) der Liste.
- AU06d HashSet / TreeSet: Einfügen unterschiedlicher Objekte vom Typ Integer jeweils mit einem sequenziell aufsteigenden Wert von O...anzahl.
- AU06e HashSet / TreeSet: wie AU06d, aber mit einem zufälligen Wert im Intervall 0...anzahl.
- AU06f HashMap / TreeMap: Einfügen unterschiedlicher Objekte vom Typ Integer jeweils mit einem sequenziell aufsteigenden Key von O...anzahl. Der Value soll immer ein leerer String sein.
- AU06g HashMap / TreeMap: wie AU06f, aber der Value soll als String aus dem Key gebildet werden.
- AU06h HashMap / TreeMap: wie AU06g, aber der Key soll ein zufälliger Wert im Intervall
 0...anzahl sein.

• Lesen in der Collection:

- AU06i Sequenzielles Auslesen aller Objekte, bei ArrayList mittels for-Schleife, bei LinkedList mittels while-Schleife und next(), bei HashMap und TreeMap mittels Iterator und keySet(), bei HashSet und TreeSet mittels Iterator.
- o AU06j Auslesen einiger Objekte über einen zufälligen Index / Key.

• **Löschen** in der Collection:

- AU06k Sequenzielles Löschen aller Objekte; siehe Hinweise bei AU06g.
- o **AU06I Löschen einiger** Objekte über einen **zufälligen Index / Key**; siehe Hinweise bei AU06h.